



Schimmelschutz, D112

Innendispersionsfarbe mit Schutz vor Schimmelpilz

Für den Innenbereich



Produktinformation

Anwendungsbereich	<p>Düfa Schimmelschutz, D112 ist eine lösemittelfreie, fungizid eingestellte Innendispersionsfarbe mit Schutz vor Schimmelpilzbefall. Besonders geeignet für Räume mit erhöhter Luftfeuchtigkeit wie Küchen, Bäder oder Kellerräume, Waschküchen und andere Feuchträume. Nicht in direkten Kontakt mit Lebensmitteln bringen. Einsetzbar auf alle im Innenbereich vorkommenden Untergründe wie Putz, Beton, Mauerwerk, Papier- und Raufasertapeten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.</p>		
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Lösemittelfrei <input type="checkbox"/> Hohes Deckvermögen <input type="checkbox"/> Waschbeständig <input type="checkbox"/> Leichte Verarbeitung 		
Klassifizierung nach DIN EN 13 300	Deckvermögen (bei einer Reichweite von ca. 6m ² /Liter)	Klasse 2	
	Nassabriebbeständigkeit (entspricht waschbeständig nach DIN 53778)	Klasse 3	
	Glanzgrad	matt	
	max. Korngröße	<input type="checkbox"/> Fein (ca. 100µm)	
<p>Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.</p>			
Farbton	Weiß		
Abtönen	Mit max 5% düfa Voll und Abtönfarbe, D230 abtönbar.		
Dichte	Ca. 1,56 g/cm ³		
Pigmentbasis	Titandioxid und Extender		
Bindemittelart	Styrolacrylat-Dispersion.		



Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Styrolacrylatdispersion, Titandioxid, Extender, Wasser, Glykole, Additive. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-ON und 2-Octyl-2H-Isouthiazol-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00 800 63333782.
Produkt-Code	M-DF01F
Gebindegrößen	2,5 l, 5 l, 10 l

Verarbeitung

Auftragverfahren / Werkzeugempfehlung	Schimmelschutz kann gestrichen oder gerollt werden. <u>Profi-Tipp:</u> Streichen Sie zuerst Ecken und Kanten, mit Pinsel und kleiner Rolle. Anschließend die verbleibenden großen Flächen mit der größeren Rolle durcharbeiten. Farbroller für den Innenbereich benutzen. Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes durcharbeiten. Dabei immer zuerst 2-3 Bahnen von oben nach unten rollen. Anschließend die aufgebrauchte Farbe quer verteilen und zuletzt noch einmal von oben nach unten abrollen. So erzielen Sie im kreuzweisen Auftragen der Farbe die besten Ergebnisse. Alle Arbeiten ohne großen Druck auf das Werkzeug ausführen. Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen sollten die Werkzeuge, um das Austrocknen zu verhindern, in die Farbe eingetaucht werden.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte Überstreichbar nach ca. 4 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 165 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Bei Bedarf für die Grundierung mit max. 10% Wasser verdünnen.
Reinigen der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.
Lagerung	Trocken, kühl aber frostfrei. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.

Technisches Merkblatt

Untergrunderfordernisse bei der Beschichtung im Innenbereich:	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, kreibenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe durch geeignete Maßnahmen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.</p>
Beschichtungsaufbau	<p>Vor Gebrauch gut aufrühren. Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder max.5% mit Wasser verdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 10 % Wasser verdünnt, auszuführen. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.Bsp. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.</p>

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
1.	Kalkzement,- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4-6 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit düfa Tiefgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit düfa Tiefgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
3.	Gipskartonplatten (Rigips) und Gipsfaserplatten (Fermacell)	Mit düfa Tiefgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Gipskarton-, Gipsfaserplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 12	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
4.	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1 – 2 x mit düfa Allgrund	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
5.	Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.		1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
Altbeschichtungen Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrich-test durchführen. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen.			
6.	Altbeschichtungen tragfähig		1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz



Technisches Merkblatt

7.	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und 1 x mit düfa Tiefgrund LF grundieren	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
8.	Glänzende Altanstriche z.Bsp. Lackanstriche, alte Latexfarben usw	Müssen vorher angeraut werden.	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz
9.	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	1 – 2 x mit düfa Nikotinsperre	1 Anstrich mit Nikotinsperre
10.	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit düfa Schimmelentferner entfernen. Es empfiehlt sich, durch einen Fachbetrieb die Ursache des Schimmelfalls feststellen und abstellen zu lassen.	1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.
Sicherheitsratschläge	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Diese Beschichtung enthält die Biozid-Wirkstoffe Zinkpyrithion, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on und 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat mit fungiziden Eigenschaften. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 00 800/ 63333782.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 □55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 □Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.duefa.de

Technische Information Stand 03/2015

